

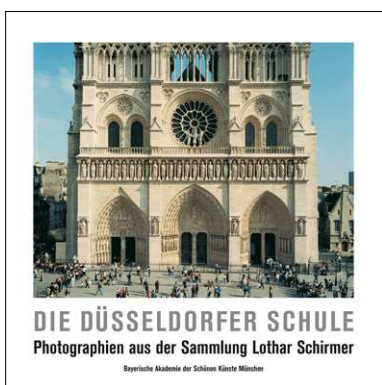
München, im November 2009

PRESSEMITTEILUNG

Ausstellung und Buch

mit Werken der **Düsseldorfer Schule:**

Aus der privaten Sammlung des Verlegers Lothar Schirmer



Die Düsseldorfer Schule.

Photographien 1970-2008

aus der Sammlung Lothar Schirmer

Mit Texten von Ulrich Pohlmann, Lothar Schirmer und Winfried Nerdinger

72 Seiten, 30 Tafeln in Farbe und Duotone,

84 Abbildungen

ISBN 978-3-8296-0455-0

Ladenpreis EUR 18,-; sFr 31,90

Katalog zur gleichnamigen Ausstellung in der Bayerischen Akademie der Künste, München
12. November 2009 bis 14. Februar 2010

Die *Düsseldorfer Schule* ist auch außerhalb der Kunstwelt ein Begriff geworden – gemeint sind die Photoarbeiten von Bernd und Hilla Becher und ihren Schülern. Das Ehepaar Becher lehrte ab 1976 an der Düsseldorfer Kunstakademie Photographie. Sie erneuerten die Dokumentarphotographie und ihre Schüler erweiterten den photographischen Blick auf die Welt bis zur »elektronischen Malerei« am Computer. Seit dem Bauhaus hat wohl keine andere Kunstrichtung aus Deutschland eine solche weltweite Beachtung gefunden wie die Düsseldorfer Photoschule. International steht sie heute für hohes künstlerisches Niveau und eine Neuorientierung des Mediums Photographie.

Thomas Struth, Thomas Ruff und Andreas Gursky – von der New Yorker *Village Voice* ironisch die »Struffskys« genannt – brachten es mit ihren eigenwilligen und großformatigen Photoarbeiten zu Weltruhm. Auch Axel Hütte, Candida Höfer, Elger Esser, Laurenz Berges, Simone Nieweg und Jörg Sasse sind mit eigenständigen Werkzyklen hervorgetreten und haben international Karriere gemacht.

Lothar Schirmer, der Verleger des Münchner Schirmer/Mosel-Verlags, ist ein passionierter Sammler zeitgenössischer Kunst und Photographie. Bereits 1999 gewährte das Lenbachhaus einen Überblick über seine Sammlung zeitgenössischer Kunst. Soeben eröffnet in der Bayerischen Akademie der Schönen Künste die Ausstellung **Die Düsseldorfer Schule. Photographien 1970-2008 aus der Sammlung Lothar Schirmer** mit über 80 ausgestellten Werken: kleine und riesige Formate, frühe Werke von Bernd und Hilla Becher und aktuelle Arbeiten von elf ihrer ehemaligen Studenten.

Das Buch **Die Düsseldorfer Schule** erscheint zur begleitenden Ausstellung und enthält neben Texten von Lothar Schirmer und Ulrich Pohlmann (Leiter des Fotomuseums im Münchner Stadtmuseum) ganzseitige Farbtafeln von Werken aller 13 Künstler und ein vollständig bebildertes Exponatenverzeichnis.

In diesem aktuellen Zusammenhang bietet sich an, auch den kürzlich erschienenen Bildband **Die Düsseldorfer Photoschule** von Stefan Gronert zu besprechen:



Stefan Gronert

***Die Düsseldorfer Photoschule
Photographien von 1961-2008***

Herausgegeben von Lothar Schirmer
320 Seiten, 332 Abbildungen, davon 163
ganzseitige Tafeln in Farbe und Duotone
ISBN 978-3-8296-0291-4
Ladenpreis EUR 68,-; sFr 110,-

Der opulente Band belegt die ganze Breite und Tiefe des über einen Zeitraum von fast vier Jahrzehnten herangewachsenen ästhetischen Phänomens und gibt einen Überblick in elf Portfolios der maßgeblichen Künstler, in denen die wesentlichen Bilder versammelt sind. Das Buch, das zweifellos das Zeug zum internationalen Standardwerk hat, erscheint parallel in Verlagen in den USA, in Großbritannien, Frankreich und Italien.

Pressebilder für Ihre Rezension finden Sie auf unserer Website www.schirmer-mosel.com unter „Pressemeldungen“. Im Zusammenhang mit einer Besprechung des Buches können drei Bilder aus einer festen Auswahl sowie das Cover kostenlos abgedruckt werden.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an die Schirmer/Mosel Presseabteilung:
Frau Ulrike Westphal, unter press@schirmer-mosel.com.